

NIEDERSCHRIFT

über die öffentlichen Verhandlungen des Bauausschusses

am Mittwoch, 3. Juli 2024 (Beginn: 18:00 Uhr; Ende: 19:00 Uhr)

in Todtnau, Rathaus (Sitzungs-Saal)
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzender: Bürgermeister Oliver W. Fiedel

Zahl der anwesenden Mitglieder: 7 (Normzahl 9 Mitglieder)

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 21.06.2024 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am ortsüblich bekannt gemacht worden ist; 28.06.2024
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

TAGESORDNUNG

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Bauausschusssitzung vom 05.06.2024
3. Bauantrag zum Neubau einer Pultdachgaube mit Balkon, Flst.Nr. 589/63, Todtnau
4. Bauantrag zum Neubau einer Stellplatzüberdachung an das bestehende Gebäude, Flst.Nr. 52/2, Todtnau
5. Nachtrag zum Neubau eines Hochbehälters, Flst.Nr. 1416, Fahl
6. Ausweisung von Wohnmobil-Stellplätzen; Sachstand und Beratung zur weiteren Vorgehensweise
7. Leasing Dienstfahrzeug Rathaus
8. Verschiedenes
 - 8.1 Informationen Breitbandausbau Todtnau
 - 8.2 APH Todtnau, Bekanntgabe Schlusszahlung inkl. Nachträge, Rohbauarbeiten
 - 8.3 Neubau RÜB Todtnauberg: Vergabe Nachtragsangebot Nr. 3, Roh- und Tiefbauarbeiten
 - 8.4 Bekanntgabe von Baugenehmigungen

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Punkt 1

Nr. 58

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Zwei Anwohner aus Todtnau vom Bereich des Stützle-Parkplatzes erkundigen sich, weshalb die Thematik der Höhenbegrenzung, Parkuhren und weitere bauliche Veränderungen der Parkplätze P1 und P2 in der Bauausschusssitzung am 03.04.2024 abgelehnt wurden. Der Bauausschuss einigte sich in der Sitzung am 03.04.2024, dass erstmals die geplante Parkraumbewirtschaftung abgewartet, sowie die tatsächliche Sinnhaftigkeit geprüft werden soll. Bürgermeister Fiedel stellt eine erneute Beratung in Aussicht. Zudem sollen nochmalige Abklärungen mit dem Bürgerbüro und Ordnungsamt stattfinden.

Punkt 2

Nr. 59

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Bauausschusssitzung vom 05.06.2024

Bauamtsleiter Klaus Merz verliest das Protokoll der nichtöffentlichen Bauausschusssitzung vom 05.06.2024.

Punkt 3

Nr. 60

Bauantrag zum Neubau einer Pultdachgaube mit Balkon, Flst.Nr. 589/63, Todtnau

Der Bauantrag zum Neubau einer Pultdachgaube mit Balkon auf dem Flurstück 589/63 in Todtnau befindet sich im Geltungsbereich einer Polizeiverordnung aus dem Jahr 1960. Im Rahmen einer energetischen Wohnhaussanierung soll das Dachgeschoss als Wohnraum mit einer Wohnfläche von etwa 85 qm umgebaut werden. Aufgrund des Neubaus der Dachgaube wird eine Befreiung benötigt, die ebenfalls mit eingereicht wurde. Das Vorhaben wurde bereits im Jahr 2023 über das ELR-Programm gefördert.

Der Bauausschuss stimmt dem Neubau sowie dem Befreiungsantrag zu. Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 4

Nr. 61

Bauantrag zum Neubau einer Stellplatzüberdachung an das bestehende Gebäude, Flst.Nr. 52/2, Todtnau

Geplant ist der Neubau einer Stellplatzüberdachung an das bestehende Gebäude auf dem Flurstück 52/2 in der Gemarkung Todtnau. Die Stellplätze bestehen bereits. Die Ausführung ist als Grenzbebauung angedacht. Der Bauausschuss stimmt dem Bauantrag einstimmig zu. Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 5

Nr. 62

Nachtrag zum Neubau eines Hochbehälters, Flst.Nr. 1416, Fahl

Dem Nachtrag zum Neubau eines Hochbehälters auf dem Flurstück 1416 in Fahl wird zugestimmt. Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 6

Nr. 63

Ausweisung von Wohnmobil-Stellplätzen; Sachstand und Beratung zur weiteren Vorgehensweise

Zur Ausweisung von offiziellen Wohnmobilstellplätzen liegen nun alle Rückmeldungen aus den Ortsteilen zur Abfrage vom 13.02.2024 vor:

Todtnauberg:	Ausweisung Radschertparkplatz
Brandenberg:	keine weitere Ausweisung, Hinweis auf Bestand: Fahl, Stadtgarten, Landgasthaus Kurz
Herrenschwand:	Ausweisung Rottannenparkplatz und Lehmgrube (evtl. in Verbindung mit Infrastruktur Lift)
Geschwend:	keine Ausweisung
Schlechtnau:	keine Ausweisung
Aftersteg:	keine Ausweisung
Muggenbrunn:	keine Ausweisung, Hinweis auf Campingplatz

Baurechtliche Situation:

Wohnmobilstellplätze sind nicht verfahrensfrei. Betroffen sind grundsätzlich Außenbereichsflächen. Es gibt allerdings ein erleichtertes Baugenehmigungsverfahren. Prüfungsmaßstab ist § 35 Abs. 2 BauGB. Die Fachbehörden werden angehört; in der Regel wird also zu prüfen sein, ob öffentliche Belange beeinträchtigt werden. Grundsätzlich ist aber davon auszugehen, dass bereits vorhandene Plätze dann entsprechend genutzt werden können. Es darf jedoch keine neue Infrastruktur geschaffen werden. Nur der Bestand ist insoweit bzgl. der Nutzung und auch nur in kleinerem Umfang (4-6 Plätze/Standort) genehmigungsfähig. Mit der Ausweisung und Genehmigung von Wohnmobilstellplätzen wird eine Besucherlenkung und Legalisierung des Bestandes erreicht. Mit der Lenkung ist gleichzeitig auch ein Ausschluss/Verbot anderer Plätze möglich.

Für insgesamt 3 Standorte (2x Herrenschwand, 1x Todtnauberg) können nun Bauanfragen vorbereitet werden. Zudem sollen Abklärungen mit der HTG bzgl. der Gästecard, Kurtaxe, etc. stattfinden. Der Bauausschuss stimmt den Ausweisungen von Wohnmobil-Stellplätzen an den o. g. Standorten in den Gemarkungen Todtnauberg und Herrenschwand zu. Die Umsetzung soll unter Beachtung der baurechtlichen Situation stattfinden.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 7

Nr. 64

Leasing Dienstfahrzeug Rathaus

Zur Vergabe bezüglich des Leasing Fahrzeugs für das Rathaus wurden folgende Angebote nochmals mit identischen Rahmenbedingungen nachverhandelt und verglichen:

Anbieter	Marke/ Modell	Laufzeit in Monaten	km pro Jahr	Monatliche Leasingrate
Teichmann	VW ID 3	48	15.000	405,00 €
Ganzmann	Opel Corsa	48	15.000	388,00 €

Da beide Angebote nur unwesentlich voneinander abweichen und beide Fahrzeuge vollumfänglich für die vorgesehene Verwendung geeignet sind, entscheidet sich der Bauausschuss für das Model VW ID 3. Der Auftrag an das Autohaus Teichmann kann erteilt werden. Das Fahrzeug soll mit dem Logo „Bergwelt“ bedruckt werden.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 8

Nr. 65

Verschiedenes

Punkt 8.1

Nr. 66

Verschiedenes

Informationen Breitbandausbau Todtnau

Der Zweckverband Breitband wird im Spätsommer dieses Jahres mit dem Ausbau des Breitbandnetzes in Todtnau selbst beginnen, da hierfür aktuell Fördergelder des Bundes zur Verfügung stehen, die bei einer Verschiebung des Projektes auf einen Baubeginn in 2025 nicht mehr zur Verfügung stehen würden.

Aufgrund der Größe des Projekts wird mit einer Bauzeit bis Ende 2025 gerechnet und die Maßnahme in die drei folgenden Bereiche aufgeteilt:

Todtnau, Feriendorf-Lisbühl
Todtnau West
Todtnau Ost

Für das kommende Jubiläumsjahr wurden dem Zweckverband einige Sperrzeiten und Sperrbereiche auferlegt, um die Beeinträchtigungen der geplanten Veranstaltungen durch die Maßnahme so gering wie möglich zu halten; beispielsweise keine Arbeiten im direkten Umfeld der für das Städtlefest benötigten Flächen.

Zudem gibt es weitere Absprachen über mögliche Bauzeitenfenster, gerade auch im Bereich Brandenbergstraße, um Konflikte mit dem Besucherverkehr an der Coasterbahn möglichst zu vermeiden. Diese Einschränkungen sind ebenfalls Gründe für die insgesamt lange Bauzeit.

Der Bauausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 8.2

Nr. 67

Verschiedenes

APH Todtnau, Bekanntgabe Schlusszahlung inkl. Nachträge, Rohbauarbeiten

Bauamtsleiter Klaus Merz gibt die Schlusszahlung inkl. Nachträge des Gewerks Rohbauarbeiten der Bauabschnitte I und II des APH's bekannt.

Bauabschnitt I:

Gesamtauftrag inkl. Nachträge: 891.168,42 €

Abrechnung: 829.201,14 €

Bauabschnitt II:

Gesamtauftrag inkl. Nachträge: 529.723,60 €

Abrechnung: 568.720,60 €

Auftragssumme Gesamt: 1.420.891,78 €

Abrechnung Gesamt: 1.397.921,74 €

Differenz = 22.970,04 €

Der Bauausschuss nimmt die Abrechnung der Rohbauarbeiten inkl. anfallende Nachträge zustimmend zur Kenntnis.

Punkt 8.3

Nr. 68

Verschiedenes

Neubau RÜB Todtnauberg: Vergabe Nachtragsangebot Nr. 3, Roh- und Tiefbauarbeiten

Für den Neubau des Regenüberlauf Todtnauberg ist folgender Nachtrag notwendig:

NA-Nr. 3:

Fa. Schmidt, Roh- und Tiefbauarbeiten (Änderung Bauart der Baugrube): 163.072,36 €
(brutto)

Durch den Nachtrag entfallen notwendige Leistungen in Höhe von 182.314,72 €. Mehrkosten fallen durch den Nachtrag ebenfalls keine an.

Der Bauausschuss nimmt dies zur Kenntnis und stimmt der Beauftragung an die Fa. Schmidt aus Bernau zu.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 8.4

Nr. 69

Verschiedenes

Bekanntgabe von Baugenehmigungen

Bauamtsleiter Klaus Merz gibt folgende Baugenehmigungen/ Bauvorbescheide bekannt:

- Anbau eines Carports an das bestehende Wohnhaus, Flst.Nr. 951/15, Todtnau
- Neubau eines Ferienhauses, Flst.Nr. 766, Präg
- Bauvoranfrage: Neubau zur Errichtung von 3 Wohngebäuden, Flst.Nr. 289, Präg
- Neubau eines Schuppens in Holzkonstruktion, Flst.Nr. 967, Präg

- Neubau einer Doppelgarage, Flst.Nr. 2101/10, Herrenschwand
- Bauvoranfrage: Anbau eines Sanitärtrakts und Wohnraumerweiterung, Flst.Nr. 30/3, Aftersteg

Der Bauausschuss nimmt dies zur Kenntnis.